

Gerhard Schulze

Krisen

Das Alarmdilemma

S. Fischer

Ausführliches Inhaltsverzeichnis

- 1 **Worum es geht** 7
 - Im Anblick der Gefahr 7
 - Lob der Skepsis 9
 - Warnen und Beschwichtigen 11
 - Die aktuelle Diskreditierung der Skepsis 13
 - Das Mündel will Vormund sein 15
 - Objektivitätstümelei 17
 - Was ist mit Krise gemeint? 19
 - Der Alltagsverstand muss dazulernen 22
 - Krise und Risiko 28
 - Krisenwissen ist konstruiert 29
 - Beobachtung der Beobachtung. Das Modell der zwei Etagen 31
 - Selbstironie ist Bürgerpflicht 36
- 2 **Wir Krisenwesen** 37
 - Was wir erzählen und was nicht 37
 - Besorgter und Pionier. Zwei Seelen in unserer Brust 39
 - Dritter im Bund: Der Hausmeister 41
 - Die Moderne – eine Krisenkultur 43
 - Aufenthalt und Transformation. Zweierlei Normalität 47
 - Tragikomödie der Glückssuche. Die Moderne nervt 54
 - Ist die Moderne der Arzt oder die Krankheit? 55

- 3 **Warnen und Beschwichtigen. Zur Dialektik der Vorsicht** 58
 - Permanente Krisenstimmung 58
 - Das Alarmdilemma 60
 - Biedermann und die Brandstifter 62
 - Nur keine Panik 65
 - Selbsterfüllende Prophezeiung. Das Risiko der Vorsicht 68
 - Selbstzerstörende Prophezeiung. Der paradoxe Idealfall 71

- 4 **Relativitätstheorie der Krise** 74
 - Jede Krise birgt Rätsel 74
 - Auf dünnem Eis 75
 - Naturkrisen und Kulturkrisen 78
 - Elemente einer Relativitätstheorie der Krise 80

- 5 **Die zwei Seiten des Normalen** 82
 - Menschen sind Normalitätswesen 82
 - Was ist eigentlich normal? Ein kleines Diskurs-Potpourri 84
 - Wer hat recht? Zur Unterscheidung von Wahrheit und Wünschbarkeit 89
 - Wahrheit. Der sogenannte Boden der Tatsachen 91
 - Wünschbarkeit. Gehen ohne Grund 92
 - Grenzen der Verbindlichkeit 96

- 6 **Im Kabinett der Normalitätsmodelle** 104
 - Notorisch vergessene Vorfragen 104
 - System und Serie 108
 - Organismen 111
 - Maschinen 113
 - Lebenswelten 115
 - Funktionssysteme 119

- Es ist immer komplizierter. Zwischenbetrachtung in der Passage 124
- Entwicklung 126
- Steigerung 129
- Evolution 130
- Was hat das jetzt eigentlich gebracht? Einladung zu einer Tasse Kaffee 132

- 7 Diagnose. Vertraue mir, ich bin ein Indikator 142**
 - Republik Diagnosistan 142
 - Schiefe Optik 146
 - Die Teufel von Loudon. Indikatoren des Irrealen 154
 - Rauschen. Wie normal sind Abweichungen? 158

- 8 Kausalität. Zwischen Wissen und Lotterie 163**
 - Die drei Kausalfragen aller Krisen 163
 - Crashkurs zum Kausalitätsbegriff 164
 - Kausalität des Normalen 171
 - Kausalität der Störung 177
 - Kausalität der Restabilisierung 178
 - Der Wunsch als Vater des Gedankens. Wie das Kausalitätsbedürfnis die Welt erklärt 183

- 9 Lernen ohne Ende. Das moderne Ideal 190**
 - Das Gesetz der Fragedynamik 190
 - Von naturbezogener zu kulturbezogener Ungewissheit 191
 - Wissenschaft am Abhang 194
 - Organisierte Skepsis 197
 - Paradigmen 200
 - Aus Krisen klug werden 203
 - Lernen und Durchwursteln 204
 - Nomadisches Denken. Ein Fazit 207

10 Meta-Ebene im Nebel 209

Konstruierte Gewissheit 209

Das Expertendilemma 211

Verwissenschaftlichung oder Politisierung? 213

Große Erzählungen. Im Gravitationsfeld umfassender
Deutungen 214

Steigende Diskursresistenz 219

List der Vernunft 222

Anmerkungen 225

Worum es geht 225

Wir Krisenwesen 228

Warnen und Beschwichtigen. Zur Dialektik der Vor-
sicht 231

Relativitätstheorie der Krise 233

Die zwei Seiten des Normalen 234

Im Kabinett der Normalitätsmodelle 237

Diagnose. Vertraue mir, ich bin ein Indikator 239

Kausalität. Zwischen Wissen und Lotterie 241

Lernen ohne Ende. Das moderne Ideal 243

Meta-Ebene im Nebel 246